

Drey schöne Geistliche
Lieder / Nach Tisch zu singen / Das
Erst / Habt euch wol zu dies
sen zeiten.

Das ander / Herr Gott
nun sey gepreiset / Im thon / Dich bit
ten deine Kinder / etc.

Das dritte / Was Got
tes schutz vnd schirm bewacht. Im
thon / Wo Gott zum hauß nit
gibt sein gunst.





S

verg
chr-
gen
nieff
Gelt
müß
wir
ben/
in al

bey
ren/
brau
und
den
sehr
wir
gro
Da
m

Habe euch wol / zu disen zets
 ten / freudē vol / sey bey den leys
 ten / Trinck vnd iss / Got nicht
 vergiß / vor allen dingen / bewar dein
 ehr / dir wird nit mehr / dauon zubrin
 gen / vmb vnd an / damit dauon / ein
 tieffes grab / damit schabab / gut vnd
 Gelt / bleibt in der Wele / dahinden
 müssen wirs lassen / thus du guts / so
 wirds dir nutz / sein inn jhenem le
 ben / Gott vertrau / auff jnn baro /
 in allen dingen thu dich jm ergeben.

Frölich sein / sol man in Ehren /
 bey dem Wein / nicht fluchen sch wes
 ren / Niemandt auch / nach der Wele
 brauch / sein ehr abschneidē / alle lüg /
 vnd falsch beerüg / genglich vermei
 den / dan es kompt / auß vollen mund /
 sehr offte ein ding / das gar gering /
 wirdt geacht / welchs doch mag /
 groß krieg vnd zang / thut anrichten /
 Darumb halt in gewalt / allzeit dein
 Munde / so bleibst du inn friden / spo

vnd fru/ wurde vnru/ zu aller stunde
werden vermeiden.

Guter mut/ ist halber leibe / selten
thut / trawrigkeit bleibe / Wo gut
Freund/ je einig sein / zusammen kom-
men/ so wurde ihnen auß iren munde/
alls leide genommen / trawrigkeit/
vnd hergen leide/ betrübtes hertz / die
bringen schmerz / Nimpt die krafft
vñ alle macht/ verzert inn den painen/
welcher nun freud vnd wan/ wil han-
der sey gefliessen/ das er sich / stetig
klich/ so vil er kan alles leide sich ent-
schliessen.

v. s.

Ein ander Lied.

HERRE Gott nun sey gepreiset/
wir sagen dir grossen danck/
Du hast vns wol gespeiset/ vnd
reben gut getranck / Dein miligkeit
mercken/ vñnd vnsern Glauben zu
fen/ das du seist vnser Gott.

Ob

Ob wir solchs haben genommen/
 mit lust vnd vbermass / Dar durch wir
 möchten kōmen / velleicht inn deinen
 haß / So wollest vnns auß gnaden/
 O Herre nicht lassen schaden / durch
 Christum deinen Son.

Also wolst allzeit neeren / Herr vns
 ser Seel vnnnd Geist / In Christum
 ganz bekeren vnd in dir machen feist/
 Das wir iren hunger meiden / starck
 sein in allem leiden / vnnnd leben ewige
 lich / AMEN.

Ein ander Lied.

WAs Gottes schutz vnd schirms
 bewacht / das steht vest wie
 der alle macht / Was Gott
 auß gnad erhele vnnnd schaffe / das
 wird gesegnet mit grosser krafft.

Drumb wollen wir jm all hab vnd
 gut / auch leib vnnnd Seel mit freye
 m

mut/befelhen vnd dancken mit fleiß/
für tranck vnd all gegebne speiß.

Dir O Vater inn ewigkeit/ singen
wir loben mit innigkeit/ das wir von
dir sind erschaffen / laß vnns in dich
auch stets hoffen.

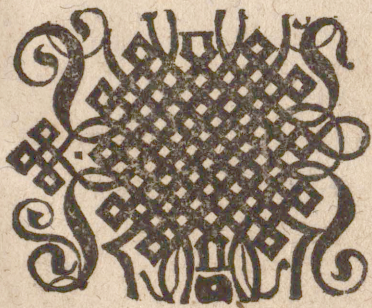
Danck sey dir das du hast erlöst/
mit so schwerer harter vnkost / hast
vns geschenckt dein lieben Son/ das
er vns brecht ins Himmels thron.

Regier auch noch die kurze weil/
da wir inn dises leben teil / wandeln
diß hauß/ Herrn/ Fraw/ Kinder/ bes
war vnd sterck mit all sein gesind.

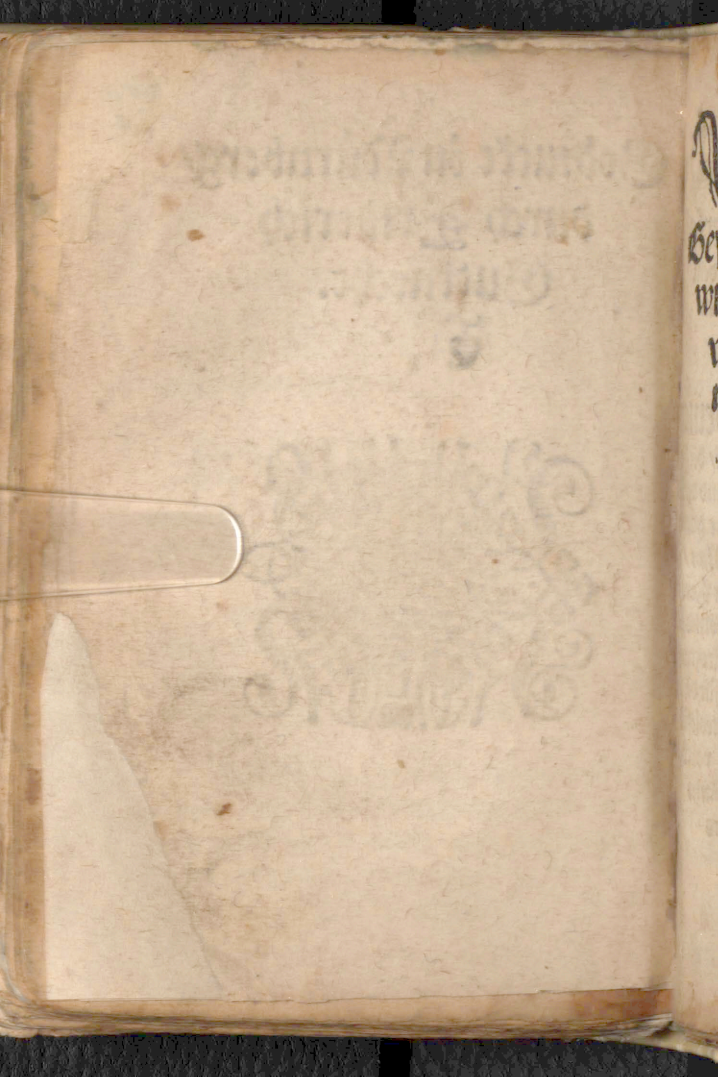
Durch Ihesum Christum vnsern
crost/ der vns so reichlich hat erlost/
der helfff vns frölich/ all zu gleich/ in
sein ewiges Himmereich.

A M E N.

Bedruckt zu Nürnberg,
durch Friderich
Gutknecht.



Im 1585



Be
w
v
o